

# LASST UNS DER BLUTSAUGER ENTLEDIGEN! LASST UNS ORGANISIEREN, UM DEN IMPERIALISMUS ZU BESIEGEN!

Die Kommunistische Partei der Türkei betrachtet alle Entwicklungen aus der politischen Perspektive, die die Interessen der Werktägigen in Betracht ziehen. Die Hauptverantwortlichen für die Eskalation in der Ukraine sind die NATO, die USA und die EU. Der organisierte Kampf der Arbeiterklasse ist die einzige Macht, die die blutigen Pläne der Imperialisten durchkreuzen wird.

Die Grundlage für die erneute globale Kriegsgefahr, in die die ganze Welt getrieben wird, liegt im volksfeindlichen Treiben der imperialistischen Plünderer, um ihren Reichtum zu vermehren und sich im Wettbewerb auf dem Weltmarkt überlegen zu machen. Hinter der Belagerung Russlands von der Ostsee bis zum Schwarzen Meer und/oder den von den USA, Großbritannien und Australien angekündigten „Sicherheitspakts“ AUKUS, um den chinesischen Einfluss in der indo-pazifischen Region zu brechen, steckt beispielsweise ein Wunsch nach Überlegenheit im imperialistischen Wettbewerb.

Im Hinblick auf die Belagerung Russlands gilt unser Land (Türkei) als geografisch wichtige Region. Auch der Bruch des Montreux-Abkommens und der Wunsch der Nato, über dem Schwarzen Meer eine Front gegen Russland zu eröffnen, sind Anzeichen dafür. Darüber hinaus besitzt die NATO mehr als 100 Stützpunkte in unserem Land. Die Zunahme der NATO-Manöver in der griechischen Stadt Alexandroupolis hängt nicht mit der Spannung zwischen der Türkei und Griechenland zusammen, wie es in den Medien dargestellt wird, sondern mit der Positionierung der NATO gegen Russland. Allerdings sollte nicht vergessen werden, dass die russische Regierung im Zuge dieser Entwicklungen nicht die Interessen der Werktägigen, sondern die der Bourgeoisie vertritt, und dass es innerhalb der Konkurrenzbeziehungen der Imperialisten zu Schwankungen und Verschiebungen kam, die durch Machtverlust hervorgerufen wurden. Die türkische Bourgeoisie profitiert seit langem von dieser instabilen und schwankenden Lage.

Die Sieger des mutmaßlichen Krieges werden die Kapitalisten sein, und die Verlierer die Werktägigen. Als ob die durch den Kapitalismus verursachten wirtschaftlichen Probleme und die Zunahme der Unterdrückung und Ausbeutung der Werktägigen in den letzten Jahren nicht genug wären, werden die Werktägigen jetzt anhand nationalistischer Provokationen mit der Gefahr eines Krieges konfrontiert. Die hohen Lebenshaltungskosten und die Armut haben es der Menschheit erschwert, ihre Grundbedürfnisse zu befriedigen, wenn nicht gar unmöglich gemacht. Auch in den „entwickelten“ kapitalistischen Ländern erreichte die Arbeitslosigkeit ein erhebliches Ausmaß. Dass die Bourgeoisie die Pandemie als Ursache dieser Situation anführt, ist unbegründet. Große Monopole steigerten ihre Gewinne während der Pandemie weiter. Die Ursache des Problems liegt klar und deutlich vor Augen.: Das kapitalistisch-imperialistische System, das die Arbeiter um des Profits willen verarmt und sie der Kriegsgefahr aussetzt.

Es muss verhindert werden, dass die Werktägigen im Krieg der Kapitalisten ihr Leben verlieren. Dazu müssen wir umgehend aus der NATO austreten und die NATO-Stützpunkte sofort schließen. Der einzige Weg für die Arbeiterklasse, sich von Unterdrückung und Armut zu befreien, ist die Abschaffung dieses Systems.

Unsere wichtigste und dringendste Aufgabe ist es, dieses korrupte System zu zerstören und uns aller Blutsauger zu entledigen. Die Kommunistische Partei der Türkei kämpft auf dieser Grundlage und ruft dazu auf, sich für die historische Befreiung der Arbeiter zu organisieren.

**Kommunistische Partei der Türkei  
Deutschland  
Süd-Organisation**



[info@tkp-almanya.de](mailto:info@tkp-almanya.de)



[tkp-deutschland.com](http://tkp-deutschland.com)



[AlmanyaTKP](#)